

Gilden trafen sich zur Versammlung

Sechs Neuaufnahmen gab es bei der Jacoby-Bürgergilde, bei der Bürgergilde zu Neumünster waren es nur zwei / Viele Ehrungen

NEUMÜNSTER Wie in jedem Jahr trafen sich gestern die Jacoby-Bürgergilde und die Mitglieder der Bürgergilde zu Neumünster seit 1578 parallel am späten Nachmittag zu ihren Jahreshauptversammlungen.

Bei ihrer 434. Jahreshauptversammlung der **Bürgergilde zu Neumünster** im Landgasthof Wilhelmsruh in Brachenfeld gab es besonders viele Jubilare zu ehren. Vor 60 Jahren leisteten Jens Bartram und Friedrich Wilhelm Hain ihren Gilde-Eid. Auf 50 Jahre Mitgliedschaft blicken Manfred Willms und Karl-Heinz Rolle zurück. Seit 40 Jahren dabei sind Werner Bach, Gerhard Knabe, Dr. Herbert Meyer, Dr. Ulrich Anders und Axel Steinbach. Und für 25 Jahre wurden Uwe Bertheau, Kay Bartling, Jens Wagner und Dr. Hermann Krämer geehrt.

Die Gildebrüder Stefan Lehmann und Horst Kruse wurden zu Grand Musketiers ernannt. Das sind die 16 dienstältesten Mitglieder der „Witten Büxen“. Aufgerückt in den 1. Zug sind Jürgen Bartram, Klaus-Uwe Jürgens und Sven Niemax.

Wie in jedem Jahr erwarteten die Gildebrüder mit Spannung die Ballotage, den Höhepunkt jeder Generalversammlung. Unter der strengen Aufsicht von Capitain Dr. Ulf Mahlo und Majestät Jürgen II. Bartram verteilte Premierlieutenant Werner Bach mit seinen Rekruten aus dem 2. Zug kleine goldene Kugeln an die Gildebrüder. Damit stimmen diese über die Neuaufnahmen des Jahres ab. Die Kugeln werden in ein weißes oder ein schwarzes Fach geworfen. Weiß bedeutet Zustimmung, schwarz Ablehnung. Doch nicht eine Kugel landete im dunklen Fach.

Und so gehören seit gestern Abend auch Stephan Krahl und Holger Scheibel zu den „Witten Büxen“. Sie leisteten ihren Eid „Ich will der Gilde treu sein bis ans Ende aller Dinge“ auf das Siegel von Carl-Friedrich III.

Bei der 439. Generalversammlung der **Jacoby-Bürgergilde** im Restaurant der Holstenhallen wurden sechs Männer neu aufgenommen, nämlich Kaufmann Heiko Klaskala (43), der Bankangestellte Alexander Rieger (28), der Diplombetriebsingenieur Sven Köster (39), der selbstständige Tischlermeister Henning Melzer (45), Geschäftsführer



Die Neuen bei Jacoby: Lennart Juckel (von links), Heiko Klaskala, Sven Köster, Dirk Mehrens, Henning Melzer und Alexander Rieger.

Dirk Mehrens (49) und Geschäftsführer Lennart Juckel (32). Hier leitete der im vergangenen Jahr neugewählte Kapitän Philipp Oldehus (Foto) die Versammlung.

Geehrt wurden bei der Jacoby-Bürgergilde Senior-Gildebrüder Klaus Brockhausen sowie für 50-jährige Mitgliedschaft Kurt-Walter Fröhling, Peter Widell und Christian Blunck. Seit 40 Jahren gehören Wolfgang Evers, Joachim Sienknecht und Heinrich Köster der Männervereinigung an.



Philipp Oldehus

Auf der Homepage der Stadt werden die Gilden als „Zusammenschlüsse von Personen zur Wahrung gemeinsamer Interessen“ beschrieben. „Diese Beschreibung ist natürlich völlig unzureichend und zu oberflächlich, denn die Bedeutung der Gilde ist viel tiefgründiger, historisch gewachsen und vor allem ehrwürdig. (...) Sie sind damit so innig und notwendig mit der Entwicklung der Stadtgeschichte verbunden, dass sie selbst einen wesentlichen Teil dieser historischen Stadtentwicklung darstellen“, heißt es dort weiter. *cli*



Stephan Krahl (links) und Holger Scheibel gehören seit gestern der Bürgergilde zu Neumünster an. LIPOVSEK (3)